## 4.1.A Datenstrukturen/Zeiger – Arbeitsblatt

## Aufgabe 1: Analyse eines Programms mit Adressvariablen I

Gegeben ist folgendes Programm.

```
#include <stdio.h>
2
   int main(void)
3
4
      int x = 1;
      int* px = NULL;
5
6
      px = \&x;
      *px = 3;
7
      *px = *px + *px;
9
       /* mehrere printf-Zeilen, siehe unten */
      return 0;
10
11
```

Nun sollen die folgenden Werte mit printf (mit Platzhalter %u) ausgedruckt werden. Ergänzen, compilieren und starten Sie das Programm und tragen Sie die erhaltenen Werte ein!

- a) x
- b) &x
- c) px
- d) &px
- e) \*px

## Aufgabe 2: Analyse eines Programms mit Adressvariablen II

Gegeben ist folgendes Programmstück. Sie sollen es auf dem Papier analysieren.

```
int x=5;
int* px;
px = &x;

*px = 3;

x = *px + 7;
printf("%i\n", px);
printf("%i\n", x);
```

Die Variable x liegt an Adresse 804. Die Variable px liegt an Adresse 800.

- a) Wie groß ist px nach Zeile 2?
- b) Wie groß ist px nach Zeile 3?
- c) Wie groß ist x nach Zeile 3?
- d) Wie groß ist x nach Zeile 4?
- e) Wie groß ist x nach Zeile 5?
- f) Was wird in Zeile 6 ausgegeben?
- g) Was wird in Zeile 7 ausgegeben?